

Presseinformation

27. März 2009

21. „NÖ Pflegefrühling“ zum Thema Spiritualität und Pflege

Auftakt am 31. März im Vereinshaus Horn

Zum Wesen der Pflege gehört es, für Menschen in existenziellen Krisen zu sorgen, sie und ihre Angehörigen bei der Suche nach dem Sinn ihres Lebens und auch Leidens zu begleiten und akuten oder chronischen Erkrankungen, psychischen und physischen Beeinträchtigungen sowie der Einsamkeit entgegenzuwirken.

Der mittlerweile 21. „Niederösterreichische Pflegefrühling“ regt dazu an, Spiritualität und Pflege neu in den Blick zu nehmen und auf spirituelle Bedürfnisse der PatientInnen, HeimbewohnerInnen und KollegInnen zu achten. Spiritualität wird dabei als Dimension menschlicher Erfahrung bzw. Akt der Kultivierung und Pflege des inneren Wachstums sowie Erweiterung von Kontaktmöglichkeiten verstanden.

Der Auftakt zum 21. „Niederösterreichischen Pflegefrühling“ erfolgt am Dienstag, 31. März, bzw. Mittwoch, 1. April, ab jeweils 9 Uhr im Vereinshaus Horn mit zwei identen Seminaren für das Waldviertel unter dem Motto „Ich sehe deine Tränen! Von der Herzensweisheit der Emotionen“. Danach folgt am Mittwoch, 15. April, die Veranstaltung des Industrieviertels in der Veranstaltungshalle Baden, die auf das Impulsreferat „Ich pflege als die, die ich bin - Sinnfindung und Spiritualität in der Pflege“ aufgebaut ist.

Komplettiert wird der 21. „Niederösterreichische Pflegefrühling“ am Mittwoch, 13. Mai, im Veranstaltungszentrum Amstetten für das Mostviertel („Das Ich stirbt in ein Du hinein. Sterben als spirituelle Erfahrung“) bzw. am Donnerstag, 7. Mai, im Stadtsaal Mistelbach für das Weinviertel („Auch Schildkröten brauchen Flügel! Ein herausforderndes Leben“).

Nähere Informationen unter <http://www.pflegefruehling.at/>.